

Zu a und b:

Einschreibgebühr 20 Pf.; Rückeinschreibgebühr 30 Pf.

Eilbestellung: 1) Nach dem Orts- und Landbestellbezirke des Aufgabepostorts Eilbestellung bei gewöhnlichen Briefsendungen zugelassen. Eilbestellgebühr nach dem Ortsbestellbezirk 25 Pf., nach dem Landbestellbezirk die wirklich ersachsenden Kosten, mindestens 25 Pf. 2) Nach anderen Postorten Eilbestellung bei gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefsendungen, Postanweisungen, Briefen mit Werthangabe, Ablieferungsscheinen und Postpaketadressen zugelassen. Eilbestellgebühr im Falle der Vorauszahlung bei Briefsendungen u. s. w. nach dem Ortsbestellbezirk der Bestimmungsanstalt 25 Pf., nach dem Landbestellbezirk 60 Pf., bei Paketen nach dem Ortsbestellbezirk 40 Pf., nach dem Landbestellbezirk 90 Pf.

II. a) Im Verkehr mit deutschen Schutzgebieten (einschl. Schutzgebiet von Kiautschou).

Briefe { frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20–250 g 20 Pf.,
unfrankirt bis 20 g 20 Pf., über 20–250 g 30 Pf.
Postkarten (einfache) 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.
Drucksachen bis 50 g 5 Pf., über 50–100 g 5 Pf., über 100–250 g 10 Pf.,
über 250–500 g 20 Pf., über 500–1000 g 30 Pf., über 1–2 kg einschl. 60 Pf.
Waarenproben bis 250 g 10 Pf., über 250–350 g 20 Pf.
Geschäftspapiere bis 250 g einschl. 10 Pf., über 250–500 g einschl. 20 Pf.,
über 500–1 kg einschl. 30 Pf., über 1–2 kg einschl. 60 Pf.
Einschreibgebühr 20 Pf.; Rückeinschreibgebühr 30 Pf.
Eilbestellung nicht zugelassen.

b) Im Verkehr mit allen übrigen Ländern (einschl. der Deutschen Postanstalten in China, Marocco und der Türkei).

Briefe { frankirt 20 Pf., } für je 15 g (ohne Beschränkung auf ein
unfrankirt 40 Pf. } Meistgewicht.
Gegenüber Belgien, Dänemark, den Niederlanden und der Schweiz im Grenzbezirk (30 km) ermässigte Taxe für Briefe, und zwar frankirt 10 Pf., unfrankirt 20 Pf. für je 15 g, im Verkehr mit der Schweiz für je 20 g.
Postkarten (einfache) 10 Pf., unfrankirt 20 Pf., mit Antwort 20 Pf.
Drucksachen, Geschäftspapiere, Waarenproben 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf. (im Grenzverkehr mit Dänemark 10 Pf.), für Waarenproben 10 Pf. Meistgewicht der Drucksachen und Geschäftspapiere 2 kg, der Waarenproben 350 g.
Einschreibgebühr 20 Pf.; Rückeinschreibgebühr 30 Pf. (Rückscheine nach

dem Vereinsausland — ausgenommen China und einige australische Inseln — nicht zulässig.)

Eilsendungen zulässig nach: Argent. Republik (nur Buenos Aires, Rosario, La Plata), Belgien, Brit.-Guyana (nur Georgetown, New Amsterdam), Brit.-Westindien (nur St. Lucia), Chile, Dänemark (nur nach Postorten und mit Ausschluss von Island, Faröer, Grönland), Frankreich mit Algerien und Monaco, Grossbritannien und Irland (an Sonntagen findet eine Eilbestellung nur in London statt und auch da nur, wenn die Sendungen die Angabe „Express Delivery on Sunday“ tragen), Italien (einschl. Erythraea [ital. Kolonie] und den ital. Postanstalten in Canes, Durazzo, Janina, Scutari [Albanien], sowie in Bengasi und Tripolis [Afrika]), Japan mit Formosa und den japanischen Postanstalten in China und Korea, Liberia (nur Monrovia, Buchanan, Edina, Greenville, Harper), Mauritius und zugehörige Inseln (nur nach bestimmten Orten), Montenegro, Niederlande, Paraguay (nur Asuncion), Portugal, Salvador (nur San Salvador), Schweden (nur nach Postorten), Schweiz, Serbien, Siam (nur nach Postorten) und Sierra Leone (nur im Bezirk von Freetown), Süd-Nigeria.

Eilbestellgeld für jede Sendung 25 Pf. voranzuzahlen; nach Orten ohne Postanstalt (soweit zulässig) werden die üblichen Eilbestellgebühren, unter Anrechnung der vorausgezählten 25 Pf., vom Empfänger erhoben.

III. Im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn einschl. Bosnien-Herzegowina und Liechtenstein, sowie Luxemburg.

Briefe bis 20 g 10 Pf. frankirt, 20 Pf. unfrankirt, über 20–250 g einschl. 20 Pf. frankirt, 30 Pf. unfrankirt.
Postkarten (einfache) frankirt 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.
Drucksachen bis 50 g einschl. 3 Pf., über 50–100 g einschl. 5 Pf., über 100–250 g einschl. 10 Pf., über 250–500 g einschl. 20 Pf., über 500–1 kg einschl. 30 Pf.
Waarenproben bis 250 g einschl. 10 Pf., über 250–350 g einschl. 20 Pf.
Geschäftspapiere nur nach Luxemburg bis 250 g einschl. 10 Pf., über 250–500 g einschl. 20 Pf., über 500–1000 g einschl. 30 Pf.
Einschreibgebühr 20 Pf.; Rückeinschreibgebühr 30 Pf.
Eilbestellung: 1) Nach Oesterreich-Ungarn und Liechtenstein, sowie Luxemburg 25 Pf. Eilbestellgebühr im Voraus zu entrichten. Neben dieser Gebühr kann für Sendungen an Empfänger im Landbestellbezirk eine Ergänzungsgebühr vom Empfänger eingezogen werden. 2) Nach Bosnien-Herzegowina ist die Eilbestellung nur nach Postorten zugelassen. Eilbestellgebühr 25 Pf., im Voraus zu entrichten.

*) Briefsendungen nach dem Sandschak Novibazar unterliegen den Weltpostvereinstaxen, siehe unter II b.

Tarif für eingeschriebene Briefsendungen mit Nachnahme.

(Briefe, Postkarten, Drucksachen, Waarenproben, Geschäftspapiere.)

Vorbemerkungen. Der Betrag der Nachnahme ist auf der Adressseite der Sendung in der Währung des Bestimmungslandes (soweit hiervon Abweichungen bestehen, ist dies in Spalte 2 des nachstehenden Tarifs angegeben) in Ziffern und in Buchstaben anzugeben. Unmittelbar darunter müssen Name

und Adresse des Absenders in lateinischer Schrift deutlich niedergeschrieben sein. Im Vereinsverkehr wird der eingezogene Betrag nach Abzug der tarifmässigen Postanweisungsgebühr und der Einziehungsgebühr von 10 Pfennig dem Absender durch Postanweisung übermittelt.

Bestimmungsland	Meistbetrag einer Nachnahme	Tarif		Bemerkungen	Bestimmungsland	Meistbetrag einer Nachnahme	Tarif		Bemerkungen
		Porto	Einschreibgebühr				Porto	Einschreibgebühr	
1. Deutschland (Reichs-Postgebiet, Bayern u. Württemberg) (Nachnahmen auch auf gewöhnlichen Briefen, Postkarten, Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapieren zul.)	800 M.		20 Pf.	Zu 1. Briefe u. Postkarten mit Nachnahme auch unfrankirt zulässig. Zugleich mit dem Porto kommt eine Vorzugsgebühr von 10 Pf. zur Erhebung.	18. Kreta: nur nach Candia, Canes, Rethym (Rethymos), siehe unter No. 31, Türkei				
2. Belgien	1000 Fr.			Für Uebermittelung des eingezogenen Betrages kommt die gewöhnliche Postanweisungsgebühr zur Erhebung.	19. Luxemburg	800 M.			
3. Bosnien - Herzegowina, ohne Sandschak Novibazar	1000 Kr.			Zu 2. Nur nach bestimmten Orten.	20. Marocco (Casablanca, Fes, Larache, Marrakesch, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tanger, deutsche Postanst.)	800 M.			
4. Chile (Nur nach best. Orten)	500 Pesos				21. Niederlande	500 Guld.			
5. China:					22. Norwegen	720 Kr.			
a) Amoy, Canton, Putschan, Hankau, Tschang, Nanking, Peking, Shanghai, Swatow, Tientsien, Tongku, Tschifu, Tschinkiang, Tsinanfu, Weihai (deutsche Postanstalten)	bis 800 M.				23. Oesterreich-Ungarn:				Zu 23. Einschreibbriefemil. Nachnahme auch unfrankirt zulässig. Bosnien-Herzegowina siehe unter No. 3
b) Hangschow, Shashe, Sochow (japanische Postanstalten)	bis 400 Yen				a) Oesterreich mit Liechtenstein	1000 Kr.			
6. Dänemark mit Faröer	360 Kr.				b) Ungarn	500 Kr.			
7. Dänische Antillen	500 Fr.				24. Portugal mit Madeira und Azoren	400 M.			
8. Deutsch-Neu-Guinea	bis 800 M.				25. Rumänien (Nur nach best. Orten)	500 Lei			
9. Deutsch-Ostafrika	bis 600 Rup.				26. Samoa	800 M.			
10. Deutsch-Südwestafrika	bis 800 M.				27. Schweden	720 Kr.			
11. Erythraea, ital. Kolonie (Asmara, Assab, Massaua, Keren)	1000 Fr.				28. Schweiz	1000 Fr.			
12. Frankreich mit Monaco und Algerien	1000 Fr.				29. Togo	800 M.			
13. Italien mit S. Marino	1000 Fr.				30. Tripolis (Afrika) [ital. Postamt zu Bengasi u. Tripolis]	1000 Fr.			
14. Japan mit Formosa	400 Yen				31. Türkei:				
15. Kamerun	800 M.				a) Constantinopel, Smyrna (deutsche Postämter)...	800 M.			
16. Kiautschau, Kiautschou Schutzgebiet nebst den deutschen Postanstalten in Kaumi und Kiautschou (Stadt), China	800 M.				b) Beirut, Jaffa, Jerusalem (deutsche Postämter)...	1000 Fr.			
17. Korea (japanische Postanstalten)	400 Yen				c) Adrianopel, Alexandrette, Caiffa (Haifa), Candia, Canes, Cavalla, Chios (Scio), Dardanellen, Dede Agatsch, Durazzo, Gallipoli, Ineboli, Janina, Kerasunde, Lagos, Mitilene, Mersina, Prevesa, Rethymos, Rhodus, Rodosto, Salonich, Samsun, S. Giovanni di Medua, Santi Quaranta, Scio (Chios), Scutari (Albanien), Trapezunt, Techesme, Valona, Vathi (Samos), Tripolis (Syrien)...	1000 Fr.			
					d) Canes (Kreta) und Scutari (Albanien) [ital. Postanstalten]...	1000 Fr.			
					32. Tunis	1000 Fr.			

Zeitige Aufgaben an die Redaktion, Neuerwall 26/28 I., erbeten.